

Lehrstuhl für
Verwaltungswissenschaft,
Entwicklungspolitik und
Öffentliches Recht

Universitätsprofessor
Dr. habil. Dr. h. c. Rainer Pitschas

Forschungsbericht

für das Jahr 2008

von

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. R. Pitschas, Diplom-Verwaltungswirt
Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Entwicklungspolitik und
Öffentliches Recht

20. August 2009

im August 2009

1. Lehrstuhlaktivitäten

Die wissenschaftliche Arbeit des Lehrstuhlinhabers erstreckt sich in interdisziplinärer Arbeitsweise auf die Forschung, Lehre und Weiterbildung in den Gebieten einer integrativ verstandenen Verwaltungswissenschaft einschließlich ihrer vergleichenden Ausrichtung, der Entwicklungsverwaltung (Verwaltungsförderung und Verwaltungszusammenarbeit) sowie auf alle Bereiche des öffentlichen Rechts einschließlich des Europarechts und des internationalen Rechts. Besondere Berücksichtigung erfahren dabei der Rechts- und Vergleichsrecht einerseits, das öffentliche Wirtschaftsrecht, das Sicherheits- und Polizeirecht sowie das Sozialrecht/Gesundheitsrecht mit deren Verbindung zur Sozial- und Gesundheitspolitik andererseits.

Die dabei gepflegte interdisziplinäre Arbeitsweise sowie der verfolgte integrative Ansatz zur Erkenntnis-suche kennzeichnen auch die **Forschung** am Lehrstuhl. Im Bereich der Verwaltungswissenschaft setzt sie sich vor allem mit den Problemfeldern der Verwaltungsdezentralisierung, der Verwaltungsorganisation und -führung, mit dem Human Resource-Management sowie vergleichend mit der Verwaltungsentwicklung namentlich in Afrika (Maghreb, Westafrika) sowie in Süd- und Ostasien auseinander. Dabei geht es um Forschungsfragen, die für internationale, staatliche und kommunale Verwaltungen bedeutsam sind sowie um Problembereiche der fortschreitenden Staats- und Verwaltungsmodernisierung. Im dazu komplementären Verwaltungsrecht (Kommunalrecht, Polizei- und Sicherheitsrecht, Sozialrecht, Wirtschaftsrecht) werden dementsprechende allfällige rechtliche, wirtschaftliche und gesellschaftliche Problemlagen erforscht. Weitere Arbeiten zum Verfassungs- und Staatsrecht umfassen aktuelle Problemfelder der Sozialstaatsforschung, Grundrechtswissenschaft und des Staatsorganisationsrechts.

Die zu alledem nachfolgend vermittelten Informationen über die **Forschungstätigkeit** des Lehrstuhlinhabers im vergangenen Jahr heben die wichtigsten Einzelheiten hervor. Weiter- und tiefergehende Angaben finden sich unter www.dhv-speyer.de/dienste/lehrstuehle/pitschas.

2. Forschungsprojekte

Im Jahr 2008 standen im Mittelpunkt der Forschungsarbeit am Lehrstuhl vier aktuelle Forschungsprojekte. Davon sind zwei Forschungsvorhaben in einen internationalen Kontext eingebettet, d. h. sie werden im Verbund mit einer jeweils internationalen Forschergruppe durchgeführt und ebenso verbundweise international finanziert.

- Gemeinsam mit dem *Police Science Institute der Korea National Police University* durchgeführtes Forschungsvorhaben zum Thema "Staatsanwaltschaft und Polizei. Das Weisungs- und Kooperationsverhältnis zwischen Staatsanwaltschaft und Polizei in Deutschland und Korea im Rechtsvergleich sowie unter besonderer Berücksichtigung des Verwaltungsorganisationsrechts"

(Forschungsfeld: vergleichende und internationale Sicherheitsforschung).

- Gemeinsames Forschungsprojekt mit der *Kyushu-Universität, Fukuoka/Japan* (Rechtswissenschaftliche Fakultät), dem Institut für Chinesische Justiz, Beijing/Volksrepublik China und dem Law Research Institute der University of Seoul/Korea zum Thema "Internationaler Vergleich über die rechtliche Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst in Japan, Korea, der Volksrepublik China und in der Europäischen Union"

(Forschungsfeld: Vergleichend Staats- und Verwaltungsmodernisierung).

Es handelt sich um ein gemeinsam durchgeführtes Forschungsprojekt über die Aus- und Weiterbildung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in der EU und in den genannten asiatischen Staaten. Das Projekt wurde von dem Kaiserreich Japan, Korea und der Volksrepublik China finanziert; der Lehrstuhlinhaber gehört zum Kreis der für dieses Projekt verantwortlichen Antragsteller.

- Gemeinsames Forschungsprojekt des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Sozialrecht mit der DHV Speyer/Lehrstuhl zum Thema "Teilhabe behinderter Menschen in Asien und Europa: Eingliederung im Sozial- und Rechtsvergleich".

(Forschungsfeld: Internationales Sozial- und Gesundheitsrecht/-politik).

Das Forschungsvorhaben wird aus den Ressourcen des *Max-Planck-Instituts* sowie denen der *DHV Speyer* finanziert. Darüber hinaus hat die **Robert Bosch Stiftung** das vom 20. – 24. Oktober 2007 im Kardinal Wendel Haus, München unter weiterer Beteiligung des *Japan Zentrums* der Ludwig-Maximilians-Universität München durchgeführte Forschungssymposium und die Publikation des Buches finanziert, dessen Beiträge im Jahr 2008 von den Projektverantwortlichen (Prof. Dres. von Maydell, Pitschas, Pörtner und Dr. Schulte) als Ergebnis dieser Forschungsphase zusammengestellt worden sind.

- Gemeinsam mit dem Land Hessen und initiiert durch den Hessischen Verwaltungsgerichtshof wird das Forschungsprojekt "Mediation in der Hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit" durch den Lehrstuhlinhaber und Herrn RiVG H. Walther durchgeführt.

(Forschungsfeld: Konfliktforschung/Sozialpsychologie, Verwaltungspolitik und –recht).

Es handelt sich um wissenschaftliche Begleitforschung zu dem Hessischen Modellprojekt zur Mediation in der Hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit, das seit Mai 2004 an allen Verwaltungsgerichten des Landes und am VGH Kassel durchgeführt wird.

3. Publikationen

3.1 Selbständige Publikationen

Gesetzliche Krankenversicherung und Wettbewerb. Auf dem Weg zu einer wirklichen Gesundheitsreform, Frankfurt a. M. und andere, 2008 (Hrsg.), 146 S.

Mediation im Verwaltungsverfahren und Verwaltungsprozess. Beiträge der „Speyerer Mediationsinitiative“, Frankfurt a. M. und andere, 2008 (mit H. Walther), 188 S.

Dezentralisierung im Vergleich – Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland und Südostasien am Beginn des 21. Jahrhunderts, Berlin 2008 (Hrsg.), 436 S.

3.2 Beiträge in Sammelwerken

„Patientenschutz“ im neuen Gesundheitssystem. Stärkt die Gesundheitsreform 2007 die verfassungsbürgerte Patientenkompetenz?, in: Wolfgang Voit (Hrsg.), Gesundheitsreform 2007. Rechtliche Bewertung und Handlungsoptionen, Baden-Baden 2008, S. 45 – 60.

Maßstäbe des Verwaltungsrechts, in: Wolfgang Hoffmann-Riem/Eberhard Schmidt-Aßmann/Andreas Voßkuhle (Hrsg.), Grundlagen des Verwaltungsrechts. Band II: Informationsordnung, Verwaltungsverfahren, Handlungsformen, München 2008, § 42, S. 1567 – 1682.

Verfassungs- und sozialrechtliche Bewertung der Regelungen des GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetzes, in: Rainer Pitschas (Hrsg.), Gesetzliche Krankenversicherung und Wettbewerb. Auf dem Weg zu einer wirklichen Gesundheitsreform, Frankfurt a. M. 2008, S. 109 – 141.

Sozialrechtliche Regulierung des privatrechtlichen Versicherungswesens. Das Beispiel des „Basistarifs“ in der privaten Krankenversicherung, in: Winfried Kluth/Martin Müller/Andreas Peilert (Hrsg.), Wirtschaft – Verwaltung – Recht. Festschrift für Rolf Stober zum 65. Geburtstag, Köln 2008, S. 295 – 310.

Frei – sozial – auch sicher? Sicherheit als Verfassungsprinzip im Wandel zur „neuen Staatlichkeit“, in: Siegfried Magiera/Karl-Peter Sommermann/Jacques Ziller (Hrsg.), Verwaltungswissenschaft und Verwaltungspraxis in nationaler und transnationaler Perspektive. Festschrift für Heinrich Siedentopf zum 70. Geburtstag, Berlin 2008, S. 285 – 303.

Kommunalpolitik und Kommunalrecht in Deutschland vor den Herausforderungen einer neuen Programmatik der Dezentralisierung, in: Rainer Pitschas (Hrsg.), Dezentralisierung im Vergleich – Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland und Südostasien am Beginn des 21. Jahrhunderts. Vorträge und Berichte auf dem 10. Internationalen Speyerer Forum an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer vom 19. – 21. September 2005, Berlin 2008, S. 37 – 58.

Stadtpolitik in Deutschland: Umbauen und Integrieren – oder mehr? Und wie?, in: Rainer Pitschas (Hrsg.), Dezentralisierung im Vergleich – Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland und Südostasien am Beginn des 21. Jahrhunderts. Vorträge und Berichte auf dem 10. Internationalen Speyerer Forum an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer vom 19. – 21. September 2005, Berlin 2008, S. 255 – 266.

Kooperative Wissensgenerierung als Element eines neuen Staat – Bürger-Verhältnisses – Thesen zur Reformulierung des Verwaltungsrechts in der Wissensgesellschaft –, in: Indra Spiecker gen. Döhmman/Peter Collin (Hrsg.), Generierung und Transfer staatlichen Wissens im System des Verwaltungsrechts, Tübingen 2008, S. 29 – 33.

Berufsbetreuung und Berufsfreiheitsgarantie. Zur qualitativen Betreuerauswahl durch die Betreuungsbehörde und das Gericht unter verfassungsrechtlichen Gesichtspunkten, in: Uwe Brucker (Hrsg.), Besser betreuen. Beiträge zu einer qualitätsgesicherten gesetzlichen Betreuung, Frankfurt a. M. 2008, S. 286 – 301.

Die Reformen des Betreuungsrechts. Kritische Anmerkungen zum 2. BtÄndG sowie zum 3. BtÄndG unter besonderer Berücksichtigung verwaltungsbezogener Fragenkomplexe, in: Uwe Brucker (Hrsg.), Besser

betreuen. Beiträge zu einer qualitätsgesicherten gesetzlichen Betreuung, Frankfurt a. M. 2008, S. 29 – 37.

Innere Sicherheit in „guter Verfassung“? Zur Terrorismusbekämpfung im präventiven Gewährleistungsstaat, in: Hermann Butzer/Markus Kaltenborn/Wolfgang Meyer (Hrsg.), Organisation und Verfahren im sozialen Rechtsstaat. Festschrift für Friedrich E. Schnapp zum 70. Geburtstag, Berlin 2008, S. 231 – 252.

3.3 Aufsätze

Die Gesundheitsreform 2007 – verfassungskonformer Einstieg in den Systemwechsel der GKV, in: Gesundheitsrecht 2008, Heft 2, S. 64 – 77.

Änderung der Versorgungsstrukturen durch Verflechtung von Leistungssektoren: Ambulante Krankenhausbehandlung nach § 116 b SGB V, in: Medizinrecht, 26. Jg. (2008), Heft 8, S. 473 – 482.

Wissenschaftliche Begleitforschung des Modellprojekts „Mediation in der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit“. Zwischenbericht, vVM, 2008, 7 S. (mit H. Walther).

3.4 Diskussionsbeiträge

Diskussionsbeiträge auf der Tagung der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer in Freiburg vom 3. – 6. Oktober 2007, in: VVDStRL Bd. 67 (2008), S. 342 – 343, 453 – 454.

4. Vorträge und Forschungssymposien

4.1 Vorträge

„Die Europäische Dienstleistungsrichtlinie – Regulierte Freiheit als Herausforderung an die öffentliche Verwaltung“. Vortrag am 30. Januar 2008 in Wolfsburg an der AutoUni, Volkswagen AG, im Rahmen der Konferenzreihe „Europa der Dienstleistungen“.

„Neuordnung der Krankenhausfinanzierung und der Versorgungsstrukturen im Lichte des Verfassungs- und Sozialrechts“. Vortrag am 11.04.2008 in Speyer anlässlich der 10. Speyerer Gesundheitstage vom 10. – 11. April 2008 zum Thema „Neue Finanzierung und Versorgungsstrukturen im stationären Sektor“.

„Personnel policy – a key factor for reforms in public administration“. Vortrag am 13. Mai 2008 an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer im Rahmen des für die Agentur für den öffentlichen Dienst Kasachstans ausgerichteten Programms „Latest tendencies of New Public Management and other current topics of modern public administration“.

„Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaft“. Vortrag am 14. Mai 2008 in Speyer an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer im Rahmen des Besuchs der Wiesbadener Juristischen Gesellschaft.

„Rechtsdogmatik und Rechtsvergleich im Sozialrecht – Das ‚Vorsorgeverhältnis‘“. Vortrag am 3. Juli 2008 in München im Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht auf dem Symposium „Rechtsdogmatik und Rechtsvergleich im Sozialrecht“ aus Anlass des 80. Geburtstags von Hans F. Zacher.

„Current Transformations of the Modern European State and Dynamics of Change in Public Administration – Developments in Germany’s Public Administration and in the European Union with Implications to the Korean Administrative State“. Keynote speech to the 2008 KIPA International Conference on the Korean Public Administration 1948 – 2008 in Seoul/Korea, August 11th, 2008.

„Verwaltungsführung und Mediation. – ‘Management by Mediation’: Instrument erfolgreichen Konfliktmanagements im Verhältnis des Staates zum Bürger und Führungsmittel bei verwaltungsinternen Konflikten“. Vortrag am 22.09.2008 in Speyer an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften im Rahmen der 3. Speyerer Führungswerkstatt am 22./23. September 2008.

„Décentralisation en Comparaison. Lignes de Développement en Allemagne, dans l’Union Européenne et dans le Royaume du Maroc“. Vortrag am 13. Oktober 2008 in Speyer im Rahmen des Besuchs einer Delegation der Universität Settat/Marokko an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.

„Legal and Overlapping Education for Public Servants in Germany – Status and Prospects“. Lecture, held at the University of Seoul, Law Research Institute, on 28th October 2008 in Seoul/Korea.

„Mediation im Verwaltungsverfahren- und Verwaltungsprozess“. Vortrag am 28.10.2008 in Seoul/Korea im College of Law der Hankook University of Foreign Studies.

„Dezentralisierung im Vergleich. Strukturelle Herausforderungen an die Kommunalverwaltung in Deutschland und Korea“. Vortrag am 29.10.2008 in Seoul/Korea auf Einladung des Departments of Public Administration der Dankook University.

„Aus- und Weiterbildung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in Deutschland und in der Europäischen Gemeinschaft im Wandel der Verwaltungssysteme und ihrer rechtlichen Grundlagen“. Vortrag am 31.10.2008 in Fukuoka/Japan an der Kyushu Universität/Law School im Rahmen des vom japanisch-deutschen, chinesischen, koreanischen Forschungsprojekts zur Aus- und Weiterbildung von Angehörigen des öffentlichen Dienstes in Ostasien und der Europäischen Gemeinschaft veranstalteten Symposiums.

„Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Einführung und der praktischen Anwendung der elektronischen Gesundheitskarte“. Vortrag am 19. November 2008 in Berlin im Rahmen des von der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer veranstalteten 2. Deutschen Zahnärzte-Symposiums am 18./19. November 2008 zum Thema

„Die elektronische Gesundheitskarte – Rechtliche Fragen, politische Implikationen und Auswirkungen auf die vertragszahnärztliche Versorgung“.

4.2 Forschungsworkshop

In der behördlichen Führungskräfteentwicklung haben sich eine Reihe Instrumente/Formate etabliert, so z. B. das Coaching, Mentoring oder auch die Moderation. Zwar überschneiden sich die Formate in ihren Funktionen ansatzweise und sie sind auch nicht immer trennscharf voneinander abzugrenzen. Sie haben jedoch ihren festen Platz in der Verwaltungsführung. Dies gilt (noch) nicht für die Mediation bei Verwaltungskonflikten im Verhältnis von Staat und Bürger einerseits und als Führungsmittel bei verwaltungsin-
ternen Konflikten andererseits.

Diesem Thema widmet sich die als Forschungsworkshop angelegte "3. Speyerer Führungswerkstatt" am 22./23. September 2008.

5. Internationale Kontakte

Infolge der dem Lehrstuhl beigegebenen Ausrichtung auf die **Entwicklungspolitik** sind die internationalen Kontakte ein Wesensmerkmal der Lehrstuhlarbeit und damit auch der Lehrstuhlforschung. Deren einen Schwerpunkt bildet die entwicklungspolitische Verwaltungszusammenarbeit vor allem mit ostasiatischen Staaten und Entwicklungsstaaten des Maghreb sowie mit Westafrika. Daneben und zum anderen haben sich im Rahmen der internationalen Beziehungen gemeinsame Forschungsinteressen mit überseeischen Industrieländern herausgebildet, die auch im Jahr 2008 vertieft verfolgt wurden.

5.1 Entwicklungspolitische Beziehungen

Nach erfolgreicher Evaluation des Ausländer-Aufbaustudiums und Rückgabe der Verantwortung an die Hochschule hierfür mit Abschluss des SS 2008 sind im Verlauf des Jahres schwerpunktmäßig entwicklungspolitische Länderbeziehungen vertieft worden. Dazu rechnet auch die Förderung entwicklungsbezogener Promotionen, denen in einer gesonderten Schriftenreihe im P. LANG Verlag eine publizistische Heimstatt geboten wird.

Überblicksweise entwickelten sich im Jahr 2008 folgende Kontakte:

- Fortsetzung und Erneuerung der Beziehungen zum *National Institute for Administrative Sciences (NIAS)* in Sana'a (Jemen). Im Mittelpunkt der Begegnung stand die Diskussion von Möglichkeiten einer Ausbildungs- und Weiterbildungskooperation der DHV Speyer mit NIAS.
- Einladung des Lehrstuhlinhabers im Zusammenwirken mit dem DAAD an Herrn Univ.-Prof. Dr. A. Arrach von der *Universität Settat/Marokko*, mit einer Gruppe marokkanischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Deutschland zu besuchen und darin die DHV Speyer einzubeschließen. Die Wissenschaftsreise wurde vom DAAD finanziert.
- Im Februar 2008 führte der Lehrstuhlinhaber mehrere Gespräche mit Vertretern der *Gadja Mada-Universität in Yogjarkarta/Indonesien*, darunter der Leiter des "Departments for Public Administration", Herr Dr. Wibawa. Er hat bei dem Lehrstuhlinhaber über Modernisierungschancen der kommunalen Selbstverwaltung in Indonesien promoviert. Im Juli 2008 besuchte Dr. Ali Diomandé aus *Abidjan/Elfenbeinküste* im Rahmen seiner Inspektionsreise durch die Botschaften der Elfenbeinküste in Europa mit einem Abstecher die DHV Speyer sowie den Lehrstuhlinhaber. Unter dessen Betreuung hatte Dr. Diomandé im Jahre 1998 mit einem verwaltungswissenschaftlichen Thema promoviert. Herr Dr. Diomandé ist seit kurzem Geschäftsführender Beamter der Présidence der Elfenbeinküste.
- Am 21. Juli 2008 empfing der Lehrstuhlinhaber im Rahmen einer Feierstunde die Ehrendoktorwürde der *Akademie für Management (Nationales Verwaltungsinstitut) der Mongolei* für seine Verdienste um die Aus- und Weiterbildung im dortigen Verwaltungssektor.

5.2 Allgemeine internationale Aktivitäten

- Mit einer Reihe eigener Diskussionsbeiträge nahm der Lehrstuhlinhaber an dem Seminar der *Europäischen Rechtsakademie* zum Thema "Die EU-Antidiskriminierungsrichtlinien 2000/43 und 2000/78 in der Praxis" teil.
- Forschungsfragen der internationalen Sicherheitspolitik wurden am 24. September 2008 von dem Lehrstuhlinhaber mit dem Direktor des *Korea Police Institute der Polizei-Universität in Seoul/Korea* diskutiert. Der Besuch im stand im Zusammenhang mit dem entsprechendem Forschungsprojekt, mit dem das Institut den Lehrstuhlinhaber betraut hat.
- Am 11. August 2008 fand in Seoul/Korea die vom *Korea Institute of Public Administration (KIPA)* veranstaltete internationale Konferenz zur 60-Jahrfeier seines Bestehens statt. Auf Einladung zu dieser Forschungskonferenz trug der Lehrstuhlinhaber über Erkenntnisse zur "Current Transformation of the modern European State and Dynamics of Change in Public Administration" vor.

- Vom 28. Oktober bis 31. Oktober 2008 besuchte der Lehrstuhlinhaber auf Einladung verschiedener Universitäten Südkorea. Besucht wurden die *Dangkook Universität Seoul*, die *Städtische Universität von Seoul* sowie das *College of Law der Hankuk University of Foreign Studies Seoul*. Eine Reise innerhalb Südkoreas führte dann zur *Dong-A Universität in Pusan*. Ende/Anfang November nahm der Lehrstuhlinhaber in Fukuoka/Japan an einem internationalen Symposium der Kyushu Universität zum Thema "Internationaler Vergleich über die rechtliche Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst in Japan, Korea, der Volksrepublik China und in der Europäischen Union" teil.
- Zuvor hatte im März 2008 Herr Prof. Dr. Shigeo Kisa von der *Universität Kyushu* die DHV Speyer besucht, um den Fortgang des schon früher gemeinsam mit dem Lehrstuhlinhaber im Auftrag der japanischen Regierung durchgeführten Forschungsprojekts zur Modernisierung der Kommunalverwaltung in Japan zu besprechen.
- Ebenfalls im März 2008 besuchte Herr Univ.-Prof. Dr. Tetsuya Imamura, Rechtswissenschaftliche Fakultät der *Meiji Universität Tokyo/Japan* die DHV Speyer, um Forschungsansätze zur "Erneuerung der japanischen Polizeirechtslehre" zu besprechen.

6. Schriftleitungen/Herausgeberschaften

Der Lehrstuhlinhaber ist Mit-Herausgeber der **Vierteljahresschrift für Sozialrecht (VSSR)**, gemeinsam mit Herrn Univ.-Prof. W. Boecken, LL.M., Universität Konstanz, Juristische Fakultät. Die Zeitschrift erscheint im Carl Heymanns Verlag (Wolters/Kluwer) fünf mal im Jahr. 2008 erschien der 26. Jahrgang. Es handelt sich um die führende Archivzeitschrift im Sozialrecht.

Der Lehrstuhlinhaber ist Herausgeber der "Speyerer Schriften zur Verwaltungswissenschaft". Die Schriften erscheinen im internationalen P. LANG Verlag.

Der Lehrstuhlinhaber ist ferner Herausgeber der "Speyerer Schriften zu Gesundheitsrecht und Gesundheitspolitik". Auch diese erscheinen im P. LANG Verlag.

7. Mitgliedschaften in wiss. Beiräten und Vereinigungen, Gutachtertätigkeit, beratende Tätigkeiten

7.1 Herausgeber- und Beiratstätigkeiten

Mitglied des Herausgeber-Beirats der Zeitschrift "Sociologia, Problemas e Práticas" (Instituto Superior de Ciências do Trabalho e da Impresa, Lissabon/Portugal).

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats für den postgradualen Studienlehrgang (MSc.) "Security and Safety Management" an der Donau-Universität Krems (2001 – 2008).

7.2 Mitgliedschaften

- Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
- Deutsche Sektion des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften
- Deutscher Juristentag e. V.
- Deutsche Vereinigung für Parlamentsfragen e.V.
- Deutsche Sektion der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie (IVR)
- Vereinigung für Rechtssoziologie
- Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit (IVSS)
- Gesellschaft für Rechtsvergleichung
- Sektion "Staatslehre und politische Verwaltung" der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft
- Society for International Development
- Arbeitskreis "Verwaltung und Entwicklung"
- Sektion "Sozialpolitik" in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
- Deutscher Sozialrechtsverband e. V.
- International Political Science Association/Research Committee Nr. 4
- European Institute of Social Security (EISS)

7.3 Gutachtertätigkeiten, beratende Tätigkeiten

- Gutachter für die Deutsche Forschungsgemeinschaft im Sachfeld "Medizinrecht und Ethik"
- Externer Gutachter für die Universität von Botswana/Department of Political and Administrative Studies in Gaborone zur Bewerbung eines Dozenten der Universität um die Stelle als Professor am Department. Von der Bewertung wurde die Entscheidung abhängig gemacht, ob der Kandidat einen Excellencegrad erreicht, der seine Ernennung zum Professor rechtfertigen würde.
- Mitwirkung an den Abschlussarbeiten zum ersten "China-Europe Public Administration Program (CEPA)".

8. Themen betreuter Habilitationen und Dissertationen

Im Jahr 2008 betreute der Lehrstuhlinhaber keine Habilitation. Insgesamt wurden vier Dissertationen abgeschlossen und zahlreiche Doktorarbeiten laufend betreut.

8.1 Im Jahr 2008 abgeschlossene Dissertationen

- Deok-Cheol Kwon, Mag. rer. publ.: Zur sozialen Sicherung bei Pflegebedürftigkeit in Südkorea – Entwicklungslinien unter Berücksichtigung der deutschen Pflegeversicherung, 2008.
- Burmaa Natsag: Die Verwaltungskontrolle durch den Mongolischen Rechnungshof. Zur Fortentwicklung der Rechnungshofkontrolle unter Bezug auf die Praxis des Bundesrechnungshofs, 2008.
- Petra Pfisterer: Kommunale Selbstverwaltung und Lokale Governance vor dem Hintergrund des europäischen Integrationsprozesses, 2008.
- Roland Seib: Staatsreform und Verwaltungsmodernisierung in Entwicklungsländern. Der Fall Papua-Neuguinea im Südpazifik, 2008.

8.2 Themen laufender Arbeiten

- Noureddine Benkhadda: Die Modernisierung der öffentlichen Verwaltung in Marokko durch Electronic Government unter Berücksichtigung der deutschen Erfahrungen, lfd.
- Björn Engelmann: Die Liberalisierung kommunaler Dienstleistungen im Bereich der Daseinsvorsorge unter besonderer Berücksichtigung der Wasserversorgung, lfd.
- Klaus Grütjen: Dezentralisierung und Dekonzentration in frankophonen Staaten Westafrikas am Beispiel Burkina Fasos – Entwicklungspfade und aktuelles Dispositiv afro-kontinentaler Regierungsführung, lfd.
- Hwan Hak Kim: Verfahrensrechtliche Kontrolle in der Gewährleistungsverwaltung, lf.
- Sang Hoon Lee: Rechtliche Neuordnung der Daseinsvorsorge in Süd- und Nordkorea nach der Wiedervereinigung am Beispiel der Wasserversorgung. Problemanalyse und Regelungsalternativen unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus dem deutschen Wiedervereinigungsprozess, lfd.
- Tatsiana Lintouskaya: Entwicklung einer internationalen Finanzmarktordnung durch Selbstregulierung/Corporate Governance im Rahmen einer Global Governance – Mehr als eine WTO-Regulierung?, lfd.
- Qian Liu: Die Entwicklung der Wertpapieraufsicht in der VR China: Eine rechtsvergleichende Analyse mit der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, lfd.
- Sabine Pointner-Rudolf: Die Finanzierung der gesetzlichen Altersvorsorge durch Beiträge auf dem verfassungsrechtlichen Prüfstand, lfd.
- Sandra Rummel: Mikrofinanzierung in der Europäischen Union. Ein neues Instrument zur Stabilisierung des Kapitalmarktes im Sinne der Globalisierung, lfd.
- Katrin Schoppa: "Europol" im Gemeinschaftsrecht. Die Zukunft des Europäischen Polizeiamts (Europol) im integrierten Europa, lfd.
- Valentina Stöckel: Interkulturelles Personalmanagement in den EU-Diensten, lfd.
- Larissa Veters: "State Building" und Solidarität. Zur Begründung von Solidarität in labilen Gesellschaften am Beispiel Bosnien-Herzegowinas (Mostar) aus verwaltungswissenschaftlich-ethnologischer Perspektive, lfd.
- Harald Walther: Effektiver Rechtsschutz durch außergerichtliche Streitbeilegung und Mediation in der Verwaltungsgerichtsbarkeit, lfd.

- So-Yeon Won: Das Recht auf Bildung für behinderte Menschen. Rechtliche Grundlagen und Gewährsmängel in Deutschland und Korea, lfd.
- Wuryani: Personalentwicklung im öffentlichen Dienst Indonesiens am Beispiel der Provinz Yogyakarta, lfd.